

Inhalt

Vorwort

Winfried Speitkamp | 9

Spuren suchen, Zeichen lesen, Fährten folgen

André Krebber und Mieke Roscher | 11

KULTURSPUREN VON INSEKTEN

Strafgericht und Leibgericht

Die Heuschrecke im Alten Testament

Yvonne Sophie Thöne | 33

Raumgefüge Menagerie

Annäherungen an Réaumurs Insekten und an die Pelikane Ludwigs XIV.

Silke Förschler | 55

Zu methodischen Aspekten der Philosophie der Tierforschung anhand von Jean-Henri Fabre und Henri Bergson

Kristian Köchy und Matthias Wunsch | 73

SPURENSCHICHTEN: MENSCHEN UNTER TIEREN, TIERE UNTER MENSCHEN

Beziehungsweise Zoo

Methodische und theoretische Überlegungen zur Neueren und Neuesten Zoogeschichtsschreibung

Wiebke Reinert | 93

Methoden in der Tierzucht am Beispiel der Exterieurbeurteilung und der Zuchtwertschätzung für Milchrinder

Erste Annäherungen zur Untersuchung der Mensch-Tier-Beziehung

Laura Santos und Sven König | 111

Rubondo und eine Reise dorthin

Der Feldaufenthalt in der Geschichtswissenschaft –
und unter afrikanischen Wildtieren

Felix Schürmann | 133

Methodische Ansätze zur Qualitätssicherung in der angewandten Ethologie mit Beispielen aus einer Untersuchung zur Mensch-Tier-Beziehung bei Milchkühen

Ute Knierim und Asja Ebinghaus | 155

DEN KATZENARTIGEN AUF DER SPUR

»Von dem pantier«

Tier-Mensch-Relationen zwischen ästhetischer Gestaltung und
naturkundlicher Erfahrung in Konrads von Megenberg *Buch der Natur*

Anna-Theresa Kölczer und Susanne Schul | 175

Leoparden in Bild und Wort

Über die Eigenständigkeit und Abhängigkeit visueller Erkenntnis

Christian Presche und Daniel Wolf | 211

DEM DISKURS FOLGEN: DIE TÖTUNG EINER GIRAFFE IN ÖFFENTLICHER VERHANDLUNG

Konflikte über Zootiere

Die Giraffe Marius zwischen moralischer Empörung und Artenschutz

Birgit Benzing | 253

Vorhang auf! Ein Blick auf Marius' Sektion, verstanden als Aufführung

Stephanie Milling | 269

»Anthropomorphismus!« als Totschlagargument

Anthropomorphismuskritik und Methodologie der Tierforschung

Christopher Hilbert | 277

Andere Tiere, andere Menschen, andere Welt?

Human-Animal Studies als Chance für neue Perspektiven, erweiterte Methoden und fruchtbare interdisziplinäre Zusammenarbeit –

Ein Kommentar

Michaela Fenske | 293

Bildnachweis | 311

Zu den Autor_innen | 313

